



Thinkstock/iStock/cybrain

Wichtiger Player am Wirtschaftsmarkt

Das OÖ Sicherheitsgewerbe der WKOÖ vereint das Bewachungsgewerbe und die Berufsdetektive und bietet ein umfangreiches Portfolio an Service-Dienstleistungen.

Das Sicherheitsgewerbe in der WKOÖ bietet seinen KundInnen neben klassischen Veranstaltungs- und Bewachungsdiensten unter anderem auch Empfangs- oder Telefondienste sowie Dienste im öffentlichen Bereich wie Kurzparkzonenüberwachungen oder Flughafensicherheitsdienste. „Unsere Berufsgruppe bietet ein breit gefächertes Dienstleistungsportfolio an. Dazu gehören natürlich klassische Einlasskontrollen, aber ein viel breiteres Feld sind zum Beispiel das Sicherheits-Consulting oder 360°-Sicherheitsdienste – also Consulting plus Dienstleistung plus integrierte Sicherheitstechnik 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr“, weiß der Berufsgruppensprecher des OÖ Sicherheitsgewerbes, Peter MAIER. Das Bewusstsein für sicherheitstechnische Aspekte - vor allem in großen Unternehmen - ist oft nicht besonders ausgeprägt, hier versuchen die Fachberater des Sicherheitsgewerbes aktiv dagegen zu steuern. MAIER: „Das fängt oft bei vermeintlich simplen Dingen wie dem Tragen von verschiedenfarbigen Sicherheitswesten für betriebsfremde Personen an.“

Berufsbild im Wandel

Auch Berufsdetektive decken ein weites Betätigungsfeld ab. Berufsgruppensprecher-Stellvertreter Roland RAMESEDER kennt die Nachfrage auf dem Markt genau: „Im

Peter MAIER,
Berufsgruppensprecher des
OÖ Sicherheitsgewerbes

Foto: Werner Harrer



wirtschaftlichen Bereich sind auch wir sehr viel beratend tätig. Die Erstellung von Sicherheitsanalysen und Sicherheitskonzepten sowie Sicherheitschecks vorhandener EDV-Systeme werden immer häufiger nachgefragt.“ Im Privatbereich werden Berufsdetektive häufig mit der Beibringung von benötigten Beweismitteln in Zivilrechtsangelegenheiten beauftragt. „Unser Berufsbild hat sich durch die starke Technisierung unseres Lebens auch in diese Richtung verändert“, erklärt RAMESEDER.

13.000 Arbeitsplätze

Einig sind sich die Wirtschaftskammer-Vertreter in der Frage nach der Bedeutung des Sicherheitsgewerbes: „Wir sind ein großer Arbeitgeber, österreichweit beschäftigen wir über 13.000 Menschen. Unsere Branche

wächst durch die qualitative Erweiterung unseres Berufsbildes und schafft somit auch in der Zukunft weitere flexible und vor allem sichere Arbeitsplätze.“ Insgesamt gibt es in Österreich 358 Unternehmen, die dem Sicherheitsgewerbe zugeordnet sind, davon arbeiten 220 vorrangig als Sicherheitsdienstleister und 138 sind als Detekteien aktiv. Die Sicherheitsleistungen sind auch keinesfalls eine Männerdomäne, wie vielfach falsch angenommen. Auf einen fast 40-prozentigen Frauenanteil ist MAIER besonders stolz: „Wir setzen Frauen und Männer gleichermaßen ein. In vielen Bereichen tragen Frauen sogar besser zur Deeskalation von bestimmten Situationen bei. Auch das Vorurteil der furchtsamen Frau kann ich vielfach widerlegen.“

Kontakt

Ing. Peter MAIER
Berufsgruppensprecher
OÖ Sicherheitsgewerbe
WKO Oberösterreich
4020 Linz, Hessenplatz 3
www.dienstleister-ooe.at



Werbung